

BLK-Projekt Ökonomie – Ökologie

Herr Bergmann-Listing, Herr Bertsch, Herr Labowsky, Frau Osterheider, Frau Reitz-Reinhart, Herr Weber

Projektorganisation

Das BLK-Projekt Ökonomie – Ökologie ist ein Projekt, das alle Leistungskurse in Wirtschaftslehre und Biologie und die Grundkurse in Biologie umfasst. Diese bisherigen Kurse werden aufgelöst.

Gruppenbildung

Stattdessen werden drei Hauptgruppen zu den Themen Baumwolle/Kaffee, Zucker/Banane und Mais/Soja gebildet. Jeweils ein Biologielehrer und ein Wirtschaftslehrelehrer übernehmen gemeinsam eine Hauptgruppe. In jeder Hauptgruppe werden 4 Arbeitsgruppen zu verschiedenen Unterthemen gebildet. Die Haupt- und Unterthemen entnehmen Sie bitte der beigefügten Themenübersicht.

Alle Schüler müssen sich für ein Hauptthema entscheiden. Am 21.02.05 können Sie sich in die Listen für die verschiedenen Hauptgruppen eintragen. Diese Eintragung kann nur von Ihnen persönlich vorgenommen werden, „Gruppeneintragungen“ werden nicht anerkannt. Ausnahme ist die Einteilung des Biologie-Leistungskurses, die im Kurs gemeinsam mit Herrn Bertsch vorgenommen wird.

Sollte die Gruppe, die Sie sich ausgesucht haben, schon vollständig belegt sein, müssen Sie sich einer anderen Gruppe zuordnen. Es gilt das Prinzip: Wer zuerst kommt, kann sich auch zuerst eintragen. Auf der ersten Sitzung Ihrer neuen Hauptgruppe werden die vier Arbeitsgruppen zu den verschiedenen Unterthemen gebildet.

Diese Arbeitsgruppe arbeitet während des gesamten Projekts zusammen.

Arbeitsorganisation

Die Arbeit orientiert sich an dem ausgeteilten Zeitplan. Die darin enthaltenen Abgabetermine sind Ausschlussstermine, d.h. Arbeiten, die nach diesen Terminen abgegeben werden, werden nicht mehr angenommen und gelten als nicht angefertigt.

Während des gesamten Projekts besteht grundsätzlich Anwesenheitspflicht. Der Arbeitsraum kann allerdings innerhalb der Schule frei gewählt werden, z.B. Bibliothek, Cafeteria, 2.1.08 etc.. Nach Absprache mit Ihren Lehrern ist es ebenfalls möglich Exkursionen zu machen oder zu Hause zu arbeiten. Die Lehrer stehen Ihnen für Fragen während der Wirtschaftslehre- und Biologiestunden jederzeit zur Verfügung. Sie sind im Raum 2.1.08 oder in der Bibliothek anzutreffen.

Jede Arbeitsgruppe ist verpflichtet pro Woche einmal die Lehrer mündlich über den Stand ihrer Arbeit zu informieren. Die Terminabsprache erfolgt individuell.

Bewertung

Die Leistung (100%) setzt sich zusammen aus der schriftlich niedergelegten Ausstellungskonzeption (40 %), der Ausstellung selbst (40 %) und einem Kurzvortrag (20%) auf der Ausstellung.

Die schriftlich niedergelegte Ausstellungskonzeption und die Ausstellung selbst werden als Leistung von der gesamten Gruppe in einer Gruppennote erfasst. Die Gruppe einigt sich intern darüber, welchen Anteil das einzelne Gruppenmitglied an der Gesamtleistung hat und welche Note es aus diesem Grund bekommen soll. Die Gruppe schlägt diese Punkteverteilung den Lehrern vor, wobei die Verteilung der Punkte von allen Gruppenmitgliedern getragen werden muss.

Kann sich die Gruppe nicht einigen oder bestehen bei den Lehrern ernsthafte Bedenken gegenüber der vorgeschlagenen Punkteverteilung, können die Lehrer eine Gruppenprüfung über die schriftliche Ausstellungskonzeption zur Feststellung der individuellen Leistung ansetzen.

Beispiel: Die Gruppe besteht aus vier Personen, die Gruppenleistung wird mit 11 Punkten bewertet. Also bekommt die Gruppe insgesamt $4 \times 11 = 44$ Punkte. Hier könnte jedes Mitglied 11 Punkte erhalten, andererseits wäre es aber auch möglich, einem Gruppenmitglied, das sich besonders eingesetzt hat, 14 Punkte zu geben und den anderen jeweils 10. Ebenso sind andere Verteilungen der Punkte möglich.

Nach der Hälfte der Projektzeit wird gemeinsam mit den Sie betreuenden Lehrern über die Zusammenarbeit in Ihrer Gruppe reflektiert. Dies dient einem frühzeitigen Erkennen von möglichen Konflikten in Ihrer

Gruppe und birgt somit die Chance diese Konflikte noch vor Ende des Projekts zu beseitigen.

Der Kurzvortrag wird als Einzelleistung jeden Schülers bewertet.

Beispielrechnung für die Projektnote: Sie erhalten persönlich 10 Punkte aus der Gruppennote und 5 Punkte für Ihren Kurzvortrag. $10 \times 0,8$ ergibt 8 Punkte plus $5 \times 0,2$ ergibt 1 Punkt, d.h., Sie erhalten insgesamt für das Projekt 9 Punkte.

Die gesamte Projektnote geht zu 60% in die Note des Allgemeinen Teils des vierten Semesters ein.

Anforderungen

Schriftliches Zwischenergebnis

Inhalt: Mind-Map des Sachzusammenhangs, 1 DIN A 4 Seite,
Entwurf der Ausstellungskonzeption, max. 1 DIN A 4 Seite.

Kurzbeschreibung für den Ausstellungskatalog

Inhalt: Themenstellung und kurze Inhaltsangabe, was Sie auf der Ausstellung präsentieren möchten
Form: $\frac{1}{2}$ DIN A 4 Seite, Schriftgröße: 12, 1,5 zeilig, Schrifttyp: Arial, Themenstellung in
Fettdruck, Schriftgröße 13.

Schriftliche Ausstellungskonzeption

Inhalt: Darstellung des Sachzusammenhangs sowie Begründung der Auswahl und des Inhalts
der Texte für die Ausstellung
Begründung der Auswahl der Objekte / Bilder / Plakate / anderen Medien
Quellenangaben, Dokumentation der Texte im Anhang.
Form: 5 DIN A 4 Seiten Text, ohne Bilder, Grafiken und Dokumentation
Schriftgröße 12, 1,5 zeilig, Schrifttyp: Arial

Ausstellung

Texte: Einen Einleitungstext pro Hauptthema, $\frac{1}{2}$ – $\frac{3}{4}$ DIN A 4 Seite
Mindestens einen Einleitungstext pro Unterthema, ca 1 DIN A 4 Seite
Einen Objekttext pro Objekt; 3 – 5 Sätze mit Besonderheiten und Aussage des Objekts
im Ausstellungskontext
Eine Objektbeschreibung pro Objekt, Bezeichnung bzw. Titel des Objekts, Material,
Datum der Herstellung bzw. copyright
Ausstellung Festlegung von grundsätzlichen, einheitlichen Richtlinien für die Präsentation
Entwicklung von Konzeptionsideen für die Präsentation
Umsetzung der Ausstellungskonzeption im Raum

Kurzvortrag

Inhalt: Erläuterung eines Teils der Ausstellung für die Besucherklassen
Zeit: 5 Minuten
Bewertung: Sie werden während der Ausstellung von Ihren Lehrern bewertet, wenn Sie einer Klasse einen
Vortrag halten und auf eventuelle Fragen antworten.